

Jahresbericht 2025 des Präsidenten



Geschätzte Vereinsmitglieder, liebe Freunde des FC Einsiedeln

Das Kalenderjahr 2025 wird mir – und ich denke uns allen – als ein aussergewöhnliches Jahr in Erinnerung bleiben. Es war geprägt von sportlichen Erfolgen und einem Meilenstein, der unseren Verein nachhaltig verändern wird.

Sportliche Entwicklung – auf einem starken Fundament

In der Rückrunde der Saison 2024/25 durften wir grosse Erfolge feiern: Unsere 1. Mannschaft schaffte den Aufstieg in die 2. Liga, die Frauenmannschaft den Sprung in die 3. Liga, und die Juniorinnen B gewannen den FVRZ-Cup.

Auch die Vorrunde der Saison 2025/26 stimmt mich sehr positiv: Die 1. Mannschaft hat sich in der 2. Liga etabliert und überwintert im gesicherten Mittelfeld. Besonders erfreulich ist auch der Blick auf unsere Frauen, die sich nach dem Aufstieg hervorragend entwickelt haben und als Wintermeister überwintern. Unsere 2. Mannschaft bestätigt mit Rang 3 ihre starke Form.

Ebenso möchte ich die hervorragenden Leistungen im Nachwuchsbereich hervorheben. Unsere Juniorinnen und Junioren haben in der Vorrunde mit grossem Einsatz, Freude und sichtbarer Entwicklung überzeugt. Diese Arbeit bildet die Basis für die Zukunft unseres Vereins und zeigt, dass wir im Bereich der Nachwuchsförderung sehr gut aufgestellt sind.

Diese Entwicklungen zeigen mir, dass wir als Verein auf dem richtigen Weg sind – nachhaltig, engagiert und mit klarer Perspektive.

Ein Kunstrasen für Generationen – das neue Rappenmösli

Was dieses Jahr jedoch für mich ganz besonders macht, ist die Realisierung unseres Kunstrasens auf dem Rappenmösli.

Ich erinnere mich noch gut an die ausserordentliche Generalversammlung im September 2024. Es war ein Entscheid, der Mut verlangte – aber auch Vertrauen in unseren Verein und seine Zukunft. Heute darf ich mit grossem Stolz sagen: Es hat sich gelohnt.

In nur vier Monaten Bauzeit wurde aus unserem traditionsreichen Hauptplatz ein moderner Kunstrasen. Was auf dem Papier fast zu ambitioniert wirkte, wurde dank enormen Einsatzes und beeindruckendem Zusammenhalt Realität.

Als wir den Platz im Oktober 2025 eröffnen konnten, war das für mich ein sehr emotionaler Moment. Es war nicht einfach die Einweihung eines neuen Spielfeldes – es war das sichtbare Resultat von unzähligen Stunden Arbeit, von Überzeugung und von echtem Vereinsgeist.

Das Rappenmösli war schon immer ein Ort voller Erinnerungen, Emotionen und Begegnungen. Viele von uns haben hier unvergessliche Momente erlebt. Mit dem neuen Kunstrasen beginnt nun ein neues Kapitel. Eines, das unseren Spielerinnen und Spielern optimale Bedingungen bietet unabhängig von Witterung und Jahreszeit und unseren Verein fit für die Zukunft macht.

Dieses Projekt zeigt für mich eindrücklich, was möglich ist, wenn wir als Verein zusammenstehen und gemeinsam an ein Ziel glauben.

Mein grosser Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben: den zahlreichen Helferinnen und Helfern, unseren Sponsoren und Gönnern. Ein besonderer Dank gilt der Steinel Immobilien AG für ihre wertvolle Unterstützung, dem Bezirk Einsiedeln für den gesprochenen Beitrag sowie der AFB Group für das gewährte zinslose Darlehen. Diese Unterstützungen waren entscheidend für die erfolgreiche Umsetzung dieses Projekts.

Vereinsleben – das Herz unseres Vereins

Was mich immer wieder beeindruckt, ist das Engagement in unserem Verein. Woche für Woche setzen sich Trainer, Funktionäre und viele freiwillige Helfer mit grossem Einsatz für den FC Einsiedeln ein. Dieses Engagement ist das Fundament unseres Vereins und macht ihn zu einem wichtigen Teil unseres Dorflebens.

Dank und Ausblick

Ich danke euch allen herzlich für euren Einsatz und eure Unterstützung im vergangenen Jahr. Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, Supportern und dem Verein Freunde pro Clubhaus.

Mit dem neuen Kunstrasen, einer positiven sportlichen Entwicklung und einem starken Zusammenhalt bin ich überzeugt, dass wir als FC Einsiedeln eine erfolgreiche Zukunft vor uns haben. Ich freue mich, diesen Weg gemeinsam mit euch weiterzugehen.

Hopp FC Einsiedlä

Einsiedeln, 17. März 2026

Präsident
André Nützel